

Der 22.05.2011, ein Feier- und Freudentag ?

Und ob ! Es ist vollbracht. In "Sack und Tüten". Verschnürt und verpackt !

Aber halt ! Was genau ist damit gemeint ?

Fangen wir ganz, ganz, ganz von vorne an. Folgende Spieler waren während der Saison daran beteiligt :

TOR : Bernd, Nico

ABWEHR : Yamil, Max H., Björn, Pitti, Käthe, Marten, Rudi, Joshi (1. Herrenspiel in Potsdam)

MITTELFELD : Paul, Julian (Olaf), Romano, Martin, Tinko, Basti

ANGRIFF : Ahmet, Manuel, Sandro, Miguel

Auch Guido, Robert und unser alter neuer Neuzugang Timo seien an dieser Stelle auch erwähnt.

Nun zum Hier und Jetzt. Ein Hockeyspiel. In Potsdam. Tolles Wetter. Schlampige Rasenbewässerung (trockener Mittelstreifen, hallo Verletzungsgefahr !). Man merkte beiden Mannschaften an, dass es hier um etwas gehen könnte. Das Spiel wurde zu Beginn sehr hektisch und nervös von beiden Teams geführt. Mit Chancen hier und dort. Dann kam dennoch die Führung durch Manuel. Zwischenzeitlich wurde (wiederholt) durch einen langen Ball durch Mittelfeld und Abwehr hindurch der 1:1 Ausgleich erzielt, ehe Olaf mit dem 2:1 den alten

Abstand wieder herstellte. So ging es auch in die Halbzeitpause.

Romano's Ansprache schien zu fruchten. Dem Gegner gelang nichts zählbares mehr - ausser kleine versteckte, fiese Fouls. Zumal eher an falscher Stelle Olaf die grüne Karte gezeigt bekam, obwohl er den Schiri vielleicht zu lautstark auf diese Missstände aufmerksam machte. Nun ja, Olaf konnte damit umgehen. Denn wenige Spielminuten zuvor durfte er das 3:1 durch Romano mit all den anderen Mitspielern bejubeln. Eine Überdosis Adrenalin schoss dann -wohl nicht nur- den Spielern ausserhalb des Spielfeldes durch die Körper, als nur wenige Minuten später das 4:1 durch Sebastian und kurze Zeit danach das 5:1 durch Ahmet fielen. Irgendwie war eine Befreiung anzumerken. Man spielte dieses Spiel dann irgendwie locker runter, wobei aber auch erwähnt werden muss, dass viele geübte Spielzüge (über rechts, Hundekurve, usw.) öfters und nicht zu vergessen auch häufiger gerade in dieser Phase tatsächlich klappten. Inklusiv der Laufwege - auch ohne Ball. Man merkte gar nicht, wie die Zeit verstrich und dann war es soweit : Das Spiel wurde abgepfiffen. Was bedeutete dies ? Mann macht der Schreiber das spannend (langweilig, Drama Baby). Es war geschafft. Das heisst :

A U F S T I E G

Glückwunsch an alle an diesem Aufstieg beteiligten Spielern auf und neben dem Spielfeld. Jawohl die 1. Herrenmannschaft spielt nächste Saison eine Spielklasse höher. Die Mannschaft , die sich mit den Neulingen aus der Jugend A verstärken wird, hat auf alle Fälle das Potential, um die 2. Verbandsliga zu halten. Auch ist der Kader dann schön rappellvoll und sollte für jeden Ansporn genug sein, sich dann künftig über das Training anzubieten. Da dies jedoch Zukunftsmusik ist (Yamil : "Aber nicht heute!"), hier nun wieder Jubel, Trubel, Heiterkeit und Party ohne Ende. Jungs, ihr habt es euch verdient. Auch die obligatorische Wasserdusche für unseren Spielertrainer gab es, dem aus meiner Sicht an seinem Geburtstag die Mannschaft mit dem vorzeitigen Aufstieg auch ein schönes Geschenk machen konnte. Ja, diesen Erfolg hat er sich mit seinem Team endlich verdient. Und ja, wir haben diese Liga gerockt.

Einen lieben Gruss von hier aus an Romano's Anhang, die uns regelmäßig(er) unterstützten. Danke für euern Support.

Natürlich danke auch an Marten, der nett wie er ist, die Getränke vorgekostet hatte (war alles o.k., kein Verfall des Mindesthaltbarkeitsdatum erkennbar gewesen - gut gemacht, Marten !!! Dient auch deinem Heilungsprozess, nicht war !!!) und trotz Handbruch in Potsdam erschienen war.

Sollte ich hier bei aller Aufregung jemanden vergessen haben, so bitte ich, dies hier am Rande mit einer eigenen Notiz handschriftlich selber zu ergänzen und mir das nachzusehen.

Euer Käthe